

Hermann Mayer in Stuttgart:

- *Emil Frommel. Alles.
- *Maclaren. Deutsch. Alles.
- *Goltz, Landwirtschaft. 3 Bde.
- *Die Hütte. 16. u. 17. Aufl.

C. Vincent in Prenzlau:

- *Ohly u. Rathmann, Pfarrbibliothek. Kplt. Geb. oder brosch.
- Angebote gef. direkt.

C. Winter, Ant. u. Buchh. in Dresden-A.:

- Grülich, Skizzen z. Katechismus.
- Foltz, Behandl. dtshr. Gedichte.
- Finger, Heimatskunde.
- Beyer, Naturwiss. in d. Erziehungsschule.
- Junge, Dorfteich.
- Just, Praxis d. Erziehungsschule.
- Meltzer, Religionsunterricht.
- Staupe, Präparationen.
- Thrandorf, Religionsunterricht.
- Herrmann u. Krell, Präparationen. I.
- Lange, künstl. Erziehung.
- Hildebrands Sprachunterricht.
- Baumeister, Handb. d. Erziehungslehre.
- Dörpfeld, Denken u. Gedächtnis.
- Fresenius, psychol. Grundl. d. Raumes.
- Martin u. Sch., Raumlehre.
- Harms, vaterl. Erdkunde.
- Fritzsche, Bausteine z. Geschichtsunterr.
- Regener, Methodenlehre.
- Richter, Anschauungsunterricht.
- Wernecke, Praxis d. Elementarklass.
- Kehr, Sprachunterricht.
- Paul, mittelhochdt. Grammatik.
- Matthias, Sprachleben.

Jacob Dietler in Göppingen:

- *Handbuch d. Ingenieur-Wissenschaften. II. Abteilg. Brückenbau. 5 Bde. Geb.
 - *Württemberg, wie es war u. ist. Bd. 4. Geb.
- Angebote nur direkt.

Adolf Graeper, Buchhandlung in Barmen:

- *1 Mähly, Wesen d. Lustspiels. Lpz. 1862.

Schmidt's Antiquar, in Dresden-A., Waisenhausstr. 28, I:

- *Lueger, Lexikon. Bd. 2. 4—7, sowie kompl. Nur tadellose Exempl.
- Direkte Angebote erbeten.

K. u. k. Hofbh. Wilhelm Frick in Wien:

- Dalla Torre, Atlas d. Alpenflora.
- Beck, Flora v. Niederösterreich.
- Miller, J. M., Siegwart, eine Klostergeschichte. (1776.)

C. Vyt, Libraire, à Gent (Belgien):

- Archiv f. civilist. Praxis 1872—1900.

Georg Rosenberg in Fürth i. B.:

- *Zeitschrift d. dt.-ö. A.-V. 1869—70. 1871. 1872. 1873.

Kataloge.

Wertvolle **Partie-Artikel** zur Aufnahme in die Kataloge. Verzeichnis versendet nur auf direktes Verlangen.

Nathan Rosenthal in München,
Schwanthalerstrasse 32.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte:

König, W. Wundt (Klassiker der Philosophie XIII). Brosch. 1 *M* 50 *δ* no., geb. 1 *M* 90 no.

Stuttgart, 6. Juli 1901.

Fr. Frommanns Verlag.

Wiederholt zurück

erbitte ich mir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Schüller, Die Parasiten im Krebs und Sarkom des Menschen. 1901. 4 *M* 50 *δ* no.

Da es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen mangelt, würde ich für sofortige Remission sehr dankbar sein. Alle nach dem 8. Oktober d. J. zurückkommenden Exemplare werde ich unter Berufung auf diese Anzeige zurückweisen.

Jena, 8. Juli 1901.

Gustav Fischer.

Umgehend zurück

erbitte ich alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von:

Eder, Rezepte und Tabellen. 5. Aufl. 1 *M* 85 *δ* netto.

Nach Ablauf von 3 Monaten noch eingehende Exemplare bedauere ich nicht mehr annehmen zu können.

Halle a. S., 8. Juli 1901.

Wilhelm Knapp.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für ein großes und lebhaftes Breslauer Sortiment wird zu baldmöglichstem Antritt ein durchaus solider, körperlich gesunder, ordnungsliebender, intelligenter Gehilfe nicht unter 23 Jahren, gesucht, der, an peinlich sicheres und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, das Interesse des Geschäftes stets mit Verständnis wahrzunehmen befähigt ist. Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum, angenehme Umgangsformen, unbedingte Pünktlichkeit und schöne, flotte Handschrift sind unerläßliche Bedingungen. Herren, die diesen Anforderungen entsprechen und denen an längerem Verbleiben gelegen ist, wollen sich unter Beifügung einer Photographie, Abschrift ihrer Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche unter **985** melden durch Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig.

In einem größeren Geschäft der deutschen Schweiz wird am 1. Oktober d. J. eine Gehilfenstelle frei. Junge Herren, die eine tüchtige geschäftliche Durchbildung genossen haben und fleißig und sorgfältig zu arbeiten verstehen, wollen sich melden unter E. H. **2006** bei der Geschäftsstelle des **B. V.**

Junger Gehilfe, der soeben die Lehre verläßt, zum 1. Oktober gesucht.

Gef. Anerbieten mit Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie erbeten.
Berlin S. 14. **Wilhelm Buchholz.**

Für den ersten Posten in einem unserer angesehensten wissenschaftlichen Sortimente, dessen Chef der Entlastung dringend bedarf, suche ich zum 1. Oktober einen erfahrenen, kenntnisreichen und sprachkundigen Mitarbeiter.

Die persönlichen Eigenschaften und beruflichen Fähigkeiten der Herren Bewerber müssen so beschaffen sein, dass sie die Uebertragung eines verantwortungsvollen, durchaus selbständigen und natürlich entsprechend dotierten Postens rechtfertigen.

Ausführliche Bewerbungen etc. erbitte ich mir unter **# 983** recht umgehend.

Leipzig, den 4. Juli 1901.

K. F. Koehler.

Für ein größeres Sortiment Rheinlands wird ein katholischer Gehilfe gesucht mit guter Vitteraturkenntnis, flotter Handschrift und Befähigung zur Korrespondenz. Meldungen mit Abschrift der Zeugnisse und Angabe des beanspruchten Honorars werden erbeten an die Geschäftsstelle des **B. V.** unter Ltr. **B. N. 2058**.

Wegen Erkrankung meines Gehilfen suche sofort jüngeren Herrn, dem an dauernder Stellung gelegen. Gewandtheit im Verkehr Bedingung; Kenntnis der Nebenbranchen erwünscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, möglichst auch Photographie, umgehend an **J. G. Strieße** in Königsberg Km.

Für die Einrichtung und Verwaltung einer in Strassburg zu gründenden Volksbibliothek wird ein Leiter gesucht. Junge Buchhändler, die über gute Zeugnisse verfügen und sich die Fähigkeit zutrauen, eine Volksbibliothek zu verwalten, wollen sich bei dem Unterzeichneten melden. Gehalt 140—150 *M* monatlich. Eintritt am 1. Oktober. Bewerber, die mit den Strassburger Verhältnissen vertraut sind, erhalten den Vorzug.

Karl Trübner,

Vorsitzender des provisorischen Komitees für die Errichtung einer Volksbibliothek in Strassburg i. E.

Wir suchen zum 1. Oktober für unser Musikaliensortiment, verbunden mit Leihanstalt, einen in diesem Fache ausgebildeten und veranlagten jüngeren Gehilfen, der auch einige Arbeiten unseres Buchverlages mit zu übernehmen hätte. Angebote mit genauen Angaben, Referenzen und Gehaltsansprüchen erbeten.
Hildesheim.

Gerstenberg'sche Buchhandlung.

Suche zu meiner Stütze einen erfahrenen katholischen Sortimentsgehilfen mit guten Empfehlungen. Eintritt event. 1. Oktbr. d. J. Meldungen erbitte direkt.

W. Solinus in Düren.